

# WIR WAREN HIER

Verschwindende Spuren einer verschwundenen Kultur



Tadeusz Rolke  
Simon Schama

edition **foto TAPETA**

## WIR WAREN HIER

Verschwindende Spuren einer  
verschwundenen Kultur

Fotos von *Tadeusz Rolke*  
Essays von *Simon Schama*

Mit einer Einleitung von Feliks Tych  
und Texten von Abraham Joshua Heschel

Klappenbroschur  
192 Seiten  
75 Fotos  
ISBN 978-3-940524-01-0  
Preis: 19,80 EUR

Wie erinnert man sich an einen Verlust? Der Fotograf Tadeusz Rolke ist dieser Frage nachgegangen, auf Reisen, die ihn während der letzten fünfzehn Jahre in Städte und Dörfer im Südosten Polens geführt haben, in denen früher die Chassidim lebten. Die Kultur der chassidischen Juden in diesem Teil der Welt – heute aufgeteilt zwischen Polen und der Ukraine – gibt es nicht mehr. Es gibt noch Steine, Häuser und Landschaften. Verschwindende Spuren. Die hat Tadeusz Rolke auf seinen Fotos festgehalten. Rolke setzt die Fotografie ein, um die Vergangenheit zu lesen – der Historiker Simon Schama liest die Vergangenheit in einer Landschaft. Er bereist die *puszcza*, den Urwald von Białowieża, und Schama erzählt anhand dieser außergewöhnlichen Gegend im Nordosten Europas die ganze Geschichte Polens.

**Tadeusz Rolke**, geboren 1929 in Warschau, freier Fotograf, Lehrer der Fotografie und Verleger, fotografiert seit sechs Jahrzehnten, arbeitete für mehrere Künstler und Galerien, für zahlreiche Zeitungen und Zeitschriften wie *Art* oder *Gazeta Wyborcza*. Mehrere Veröffentlichungen, u. a. *Fotografie 1944–2005*, lebt und lehrt in seiner Heimatstadt.

**Simon Schama**, geboren 1945 in London, Historiker, Kunsthistoriker und Kunstkritiker, lehrt derzeit an der Columbia University, mehrere Jahre Kunstkritiker des *New Yorker*, Mitarbeiter von *BBC* und *The Guardian*, zahlreiche Bücher, u. a. *Landscape and Memory* (1995), *Rembrandt's Eyes* (1999), *A History of Britain* (2000–2002) oder *The Power of Art* (2006).

